






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 06.12.1996 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 6. Dezember 1996

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten ist überwiegend mäßig. Zu beachten sind neben einzelnen labilen Schneebrettern in schattseitigen Steilhängen vor allem neue Tribschneeablagerungen in föhnbeeinflussten Regionen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die sehr milden Temperaturen haben einen günstigen Einfluß auf die Setzung und Verfestigung der Schneedecke. Die Verbindung der einzelnen Schichten untereinander ist großteils gut.

In typischen Föhngebieten ist in Kammlagen auf Tribschneeablagerungen zu achten.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Die Wetterlage ist stabil. Ein Tief bei Spanien steuert aus Süden recht milde und trockene Luft zu den Alpen.

In den Bergen weiterhin sehr gute Fernsicht und bis auf hohe, dünne Wolkenfelder auch sonnig. Bei leichten bis mäßigen Südwinden liegen die Temperaturen in 2000m um +2 Grad, in 3000m um -2 Grad.

TENDENZ

-

-